

Präsentationsmappe zum 60. Jubiläum mit einem bahnbrechenden Projekt

Zuerst Einbeziehung, dann Beteiligung mit Hilfe der Gemeinden...

...ich bin voll dabei

- 1 Jahr, um die Besonderheiten der Walliser Gemeinden zu entdecken.
- 1 Jahr, um die Einbeziehung der behinderten Menschen zu fördern.
- Schließlich ...
- 1 Jahr Austausch und Dankbarkeit gegenüber den Gründern und der Bevölkerung

Inhaltsverzeichnis

- 1. Einführung und Vorstellung des Vereins Cerebral Wallis, Seite 2.**
- 2. Das 60. Jubiläum, Ziele und Konzept, Seite 4**
- 3. Unsere Mitglieder freuen sich auf die Teilnahme an den Veranstaltungen, S. 6**

1. Einführung durch Frau Marie Pochon, Präsidentin von Cerebral Wallis

Ob für eine Person oder einen Verein, ein Geburtstag ist immer ein bedeutendes Ereignis, das man würdig feiern möchte. Mit dem Ziel, den normalen Betrieb der Vereinigung nicht zu stören, hat der Vorstand von Cerebral beschlossen, die Organisation der Feierlichkeiten einem Ad-hoc-Organisationskomitee anzuvertrauen. Bevor wir dieses jedoch vorstellen, zuerst einige Informationen über den Verein.

Der Verein Cerebral Wallis unterstützt seit 60 Jahren Familien, in denen ein Mitglied an zerebraler Lähmung oder Mehrfachbehinderungen leidet. Heute spricht man von Zerebralparese, die auch Personen mit einem Schlaganfall oder einem Schädel-Hirn-Trauma einschließt.

Die Zerebralparese ist auf eine Schädigung des Gehirns zurückzuführen, die entweder vor oder während der Geburt oder in den ersten Lebensmonaten auftritt; in der Zeit nach der Geburt kann sie durch einen Unfall oder eine Krankheit verursacht werden. Diese Behinderung betrifft etwa 2 von 1000 Geburten.

Sie äußert sich durch Störungen des Muskeltonus, der Bewegungskontrolle und der Körperhaltung. Diese Erscheinungsformen sind sehr unterschiedlich und hängen vom Ausmaß der Hirnschädigung ab. Demzufolge weist jede Person mit Zerebralparese ihre eigenen Besonderheiten auf.

Wenn die Zerebralparese mit einer geistigen Behinderung, Sprachschwierigkeiten, Epilepsie und/oder sensorischen Störungen einhergeht, spricht man von Mehrfach- oder Mehrfachbehinderungen.

Einige Fakten, die bekannt und wiederholt werden sollten:

- Die Zerebralparese ist weder ansteckend noch vererbbar.
- Die Zerebralparese kann nicht geheilt werden.
- Geschädigtes Gewebe kann nicht regeneriert werden.
- Die Zerebralparese verschlimmert sich nicht und bedroht das Leben des Kindes nicht.
- Die Schädigung ist nicht evolutiv und breitet sich demzufolge (glücklicherweise) nicht aus.
- Die Zerebralparese ist nicht selten.
- Die Lebensqualität einer Person mit Zerebralparese hängt sowohl vom Umfeld ab, in der sie betreut wird, als auch von der Einstellung, mit der ihr begegnet wird.

Der Verein Cerebral Wallis setzt vor allem bei diesem letzten Punkt an und öffnet der aktiven Teilnahme von behinderten Menschen die Tür zum täglichen Leben.

Im schweizerischen Vergleich bietet der Verein Cerebral Wallis sowohl zu Hause als auch im institutionellen Bereich das breiteste Spektrum an Leistungen.

Die Aufgaben des Vereins von Frau Suzana Kedzic, Vizepräsidentin von Cerebral Wallis.

Der Verein Cerebral Wallis, der dem Dachverband Cerebral Schweiz angehört, wird von einem siebenköpfigen ehrenamtlichen Vorstand (Eltern, Betroffene oder Interessierte) geleitet, dessen Mitglieder von der Generalversammlung gewählt werden. Die Hauptaufgaben des Vorstands sind folgende :

- Unterstützung und Beratung der Eltern und Vertretung der Interessen seiner Mitglieder.

Der Verein schenkt den Eltern Gehör, bietet Raum für Gespräche und einen regen Austausch in der "Elterngruppe" und informiert über Unterstützungsmöglichkeiten.

Mitglieder des Vorstands nehmen sowohl auf kantonaler als auch eidgenössischer Ebene an beratenden Kommissionen und Arbeitsgruppen im Zusammenhang mit Behinderungen teil.

- Die Bevölkerung über behinderungsbezogene Themen informieren und sensibilisieren.

Ces Diese Informationen erfolgen hauptsächlich durch Präsentationen in der obligatorischen Schule oder auf Ebene FMS und EFZ sowie in den Fachhochschulstudiengängen im Gesundheits- oder Sozialbereich.

- Soziokulturelle Aktivitäten außerhalb des Wohnorts anbieten.

In Form von Wochenenden, Ferienaufenthalten oder eintägigen Ausflügen. Sie stärken die soziale Teilnahme der behinderten Personen und fördern den Verbleib zu Hause, indem sie Freiräume für die Familie schaffen.

- Im gesamten Wallis einen Entlastungsdienst zu Hause für alle Arten von Behinderungen anbieten.

In Form von Begleitung mit von Cerebral Wallis ausgebildetem Personal. Im Oberwallis erfolgt dies in Partnerschaft mit MitMänsch.

- Angebot einer temporären Aufnahmeeinheit in Partnerschaft mit "la parenthèse" in St-Gingolph durch Kurzaufenthalte von 4 bis 7 Tagen ausserhalb des Wohnortes.

Das Jahr 2022 von Cerebral Wallis in Zahlen

220 Walliser zwischen St-Gingolph und Naters nutzten die Leistungen des Vereins.

112 Freiwillige und ehrenamtliche Personen begleiteten behinderte Menschen bei Wochenendaktivitäten und Lagern.

44 Kurzaufenthalte von 4 bis 7 Tagen (insgesamt 980 Tage) fanden in "la parenthèse" statt.

49 Aktivitäten (insgesamt 1270 Tage begleitete Wochenenden, Lager, Tagesausflüge) wurden von Cerebral Wallis durchgeführt.

Es wurden 6000 Stunden Entlastung zu Hause, d.h. 1800 Interventionen pro Jahr mit 80 intervenierenden Personen absolviert.

Geleistet wurde die Arbeit von einem Team von Fachleuten, bestehend aus 5,7 Vollzeitstellen sowie 6 Personen in Ausbildung im Sozialbereich. Dies für ein Budget von mehr als Fr. 1,5 Millionen Franken.

2. Das Komitee des 60. Geburtstags Von Frau Anne-Marie SAUTHIER und Herrn Claude BUMANN.

Wie in der Einleitung erwähnt, ist ein Geburtstag, ob für eine Person oder einen Verein, immer ein bedeutendes Ereignis, das man würdig und auf unvergessliche Weise feiern möchte.

Das Hauptziel unseres ehrenamtlichen Ad-hoc-Komitees, dem auch Menschen mit Behinderungen angehören, ist es, das 60-jährige Bestehen der Vereinigung Cerebral Wallis würdig zu begehen, indem auf die Bevölkerung zugegangen wird und die Walliser Gemeinden besucht werden, **die an unserem bahnbrechenden Projekt interessiert sind.**

Das Komitee wird seit Januar 2022 von Frau Anne-Marie Sauthier, ehemalige Präsidentin des Grossen Rates und Co-Präsidentin der Organisation der Arbeitswelt Gesundheit und Soziales Wallis, und Herrn Claude Bumann, Rechtsanwalt und Notar und ehemaliger Leiter des Parlamentsdienstes, gemeinsam präsidiert.

Organisationskomitee :

Co-Präsidentin	Frau Anne-Marie SAUTHIER, Savièse	ehemalige Präsidentin des Grossen Rates.
Co-Präsident	Herr. Claude BUMANN, Saas Fee	ehemaliger Leiter des parlamentarischen Dienstes.
Mitglied	Frau Aurélia Zimmermann, Visperterminen	Präfektin des Bezirks Visp.
Mitglied	Frau Sapna BALLESTRAZ, Sitten,	Mediatorin
Mitglied	Frau Christine SAVIOZ,	Journalistin
Mitglied	Frau Fabienne RIME, Monthey	Freiberufliche Hebamme, Abgeordnete
Mitglied	Herr Bernard MONNET, Martinach	Präfekt des Bezirks Martinach
Mitglied	Herr Lionel FROSSARD, Miège	Büroangestellter
Mitglied	Frau Marie POCHON, Sitten	Präsidentin der Vereinigung Cerebral Wallis
Mitglied	Herr Bruno PERROUD, Savièse	Direktor der Vereinigung Cerebral Wallis.

2.1 Ziele

In Absprache mit dem Organisationskomitee hat sich der Verein für das 60. Jubiläum seines Bestehens folgende Ziele gesetzt:

1. Stärkung der Sichtbarkeit von Cerebral im gesamten Kanton.
2. Die Teilnahme ausweiten, damit behinderte Menschen ihren Platz in der Gesellschaft finden.
3. Die Arbeit von Freiwilligen hervorheben und anerkennen.
4. Mittelbeschaffung zwecks Anschaffung eines geeigneten Busses. Finanzierung von Wochenendaktivitäten. Angestrebter Betrag: ca. CHF 150'000.-.

2.2 Konzept

Eine Konstante lässt sich bei den Wünschen der Mitglieder feststellen : das Kennenlernen von Menschen in ihrem Umfeld.

Tatsächlich bestätigt sich dies jedes Jahr bei den Sitzungen der beiden Komitees der Terrifics, die ausschließlich aus behinderten Menschen bestehen, die hauptsächlich aus La Castalie und Valais de Coeur stammen. Mehr als die Hälfte der Vorschläge betreffen Begegnungen mit Menschen an Veranstaltungen wie die Foire du Valais, Restaurantbesuche, Dorffeste usw.

Um die Wünsche seiner behinderten Mitglieder zu erfüllen, hat das Komitee des 60. Jubiläums von Cerebral Wallis ein neuartiges Konzept ausgearbeitet, das vorsieht, die Bevölkerung im ganzen Kanton zu treffen, indem die Mitglieder über die Walliser Gemeinden an kulturellen, sportlichen, künstlerischen oder Vereinsnänsen teilnehmen oder sich diesen anschliessen.

Die Walliser Gemeinden wurden über ihren Verband angesprochen. Wir sprechen den Gemeinden über den Präsidenten Stéphane Coppey und seinen Vizepräsidenten Niklaus Furger unseren Dank dafür aus, dass sie uns anlässlich ihrer Generalversammlung in Visp am 27. April 2022 wohlwollend empfangen haben. An dieser Sitzung konnten wir den Gemeindepräsidentinnen und -präsidenten das Projekt vorstellen.

Der Empfang war herzlich und zuvorkommend. Im Sommer 2022 wurden daraufhin ein Brief und eine Beschreibung des Projekts an alle Walliser Gemeinden verschickt. **Bis heute haben von den 122 angeschriebenen Gemeinden fast 60 davon positiv auf unser Ansinnen reagiert, indem sie uns eine Aktivität in ihrer Region vorschlugen.** Die anderen Gemeinden wollen eine finanzielle Unterstützung leisten.

Natürlich wird der Zugänglichkeit, der Kommunikation und der Sprache Rechnung getragen werden müssen, was Flexibilität und Anpassungen bei jedem Besuch erfordern wird. Doch auch dies wird dazu beitragen, die Behörden und die behinderten Menschen anzunähern.

Auf diese Weise werden die behinderten Menschen, indem sie im Zentrum des Geschehens stehen, in oder durch ihre Gemeinde vollumfänglich an ihrem 60. Geburtstag teilnehmen können. Dies führt uns zurück zu unserem Hauptziel: die Förderung von **Teilnahme und Einbezug**.

Mit Begeisterung und Dankbarkeit eröffnen wir offiziell das 60. Jubiläumsjahr von Cerebral Wallis.

3. Unsere Mitglieder freuen sich auf die Teilnahme an den Veranstaltungen Von Lionel Frossard und Bruno Perroud.

3.1 Sensibilisierung und Update der Internetseite

Kommunikation und Information sind für den Verband eine Notwendigkeit. In den 30 Jahren meiner Berufspraxis im sozialen Bereich hat sich die Auffassung von Behinderung enorm verändert.

Im Jahr 1993 war es noch äusserst problematisch, mit einem Behinderten die Terrasse eines Wirtshauses zu betreten, ohne abschätzige Bemerkungen zu hören wie: «Was macht denn der/die hier?» oder eine Kundenmigration an entferntere Tische zu bewirken.

Ab dem Jahr 2003, als das Konzept der Integration eingeführt wurde, konnten Menschen mit Behinderungen zu Konzerten und sportlichen Aktivitäten eingeladen werden. Von diesem Zeitpunkt an ermöglichten Eltern ihren behinderten Kindern am öffentlichen Leben der Gemeinde teilzunehmen.

Im Jahr 2013 marschierten behinderte Menschen an Musikfesten in Blaskapellen mit, traten Chören bei und waren bei der Foire du Valais aktiv (z. B. bei der Modeschau).

Im Jahr 2023 wollen Menschen mit Behinderungen ihr Leben in der Gesellschaft aktiv gestalten. Sie beteiligen sich an Komitees und schlagen Aktivitäten vor. Die neue Webseite ist ein Mittel, um ihre Tätigkeiten und die Leistungen des Vereins zu veranschaulichen. Darüber hinaus ermöglicht uns die Internetpräsenz, ein breites Publikum zu sensibilisieren und zu informieren.

Um alle unsere Leistungen zu erbringen, ist es absolut notwendig, neue Begleitpersonen zu rekrutieren, d. h. etwa 50 neue Personen pro Jahr. Zu diesem Zweck haben wir seit mehreren Jahren Präsentationsmodule entwickelt, um in den Grundschulen, Orientierungsschulen, Gymnasien, allgemeinbildenden Schulen, der Berufsschule, dem Gemeinschaftsdienst in Châteauneuf und der Fachhochschule für Gesundheit und Soziales in Begleitung von Fachleuten mit behinderten Menschen aufzutreten, damit die Schüler und Studenten mit deren Leben und Problematik vertraut gemacht werden. **Am Ende dieser Präsentationen treten viele der Schülerinnen und Schüler dem Verein bei.** Außerdem gibt es seit mehreren Jahren einen Sprachaustausch mit einer Zürcher Schule.

Zur Erinnerung: Der Verein nimmt jährlich zwischen 50 und 120 Jugendliche im Alter zwischen 15 und 25 Jahren auf und bildet sie aus. Diese Jugendlichen engagieren sich dann als Begleitpersonen für unsere behinderten Mitglieder, was 21 Wochenenden, 7 Lager und 20 Tagesausflüge umfasst, die vom Verein Cerebral Wallis jährlich organisiert werden. **In Stunden ausgedrückt bedeutet dies für das Jahr 2022 mehr als 19'059 Stunden Begleitung in Form von Freiwilligenarbeit oder ehrenamtlicher Tätigkeit.**

3.2 Anlässe

❖ Der offizielle Jubiläumstag

Anlässlich des offiziellen Festtages werden wir das Vergnügen haben, die eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Behörden rund um die grosse Familie von Cerebral Wallis zu vereinen. Es werden über 400 Personen erwartet. Das Fest wird in der Salle Recto Verso in Grône stattfinden und viel Unterhaltung bieten.

Hier eine Auswahl aus dem Unterhaltungsangebot:

- **musikalisch:** Musikfest in Conthey, Konzerte von Blaskapellen, Open Air in Gampel, Konzert in Ernen...

- **sportlich:** Spiel des BBC Monthey, Ski-Weltcup-Rennen in Veysonnaz, Hockeyspiel in Visp, Fußballspiel in Sitten, Quad-Ausflug, Einführung ins Curling, Schweizer Schwingfest in Champéry...

-**festlich:** Ringkuhkämpfe, Nationalfeiertag, Fronleichnam mit dem Bischof in Sitten...

- **abenteuerlich:** Tag der Bernhardinerhunde, Besichtigung der Tunnelbohrmaschine der A9 in Visp, Besuch einer Brauerei, Besichtigung eines Weinkellers...

Um alles mitzuverfolgen: <https://cerebral-vs.ch/soutenez-nous/>

Um alles mitzuverfolgen : <https://cerebral-vs.ch/soutenez-nous/>

Chronologische Tabelle der Veranstaltungen - (Fassung 11.01.23)

	Veranstaltungen	Ort	Datum
1	Spiel des BBC Monthey	Monthey	04. Januar 2023
2	Pressekonferenz zum 60. Geburtstag und Besuch der neuen Räumlichkeiten	Botza Vetroz	11. Januar 2023
3	Paralympischer Ski-Weltcup	Veysonnaz	13. Januar 2023
4	Besuch des Gemeindehauses und der Stiftung Gianadda	Martinach	14. Januar 2023
5	Hockeyspiel in Visp mit Mahlzeit	Visp	21. Januar 2023
6	Besuch der Tunnelbohrmaschine der A9	Visp	28. Januar 2023
7	Besuch der Fondation Barry	Martinach	05. Februar 2023
8	Besuch der Brasserie l'Echappée	Martinach	11. Februar 2023
9	Fasnacht in Miège	Noble Contrée	20. Februar 2023
10	Tanzaufführung zum 100-jährigen Bestehen der Gym la Gentiane	Monthey	25. Februar 2023
11	Einführung in das Curling	Brig	02. April 2023
12	Stechfest	Raron	10. April 2023
13	Musikfest und 100 Jahre der «Lyre»	Conthey	14. Mai 2023
14	Fronleichnam mit Besuch des Bischofsitzes	Sitten	08. Juni 2023
15	Open-Air-Festival in Gampel	Gampel	20. August 2023